



Fatsia

alias

Zimmeraralie

Hallo, ich bin eine großblättrige Zimmerpflanze.



Pflegeleicht

Ich bin unkompliziert und brauche nicht viel Pflege. Mit einem passenden Standort und Wasser bin ich glücklich.



Luftverbessernd

Ich reinige mit meinen Blättern besonders gut die Luft und bin daher Dekoration und Wohlfühlfaktor in einem.



Kann im Sommer nach draußen

Mir gefällt es im Sommer draußen besser als drinnen. Wenn es geht ziehe ich gerne auf einen Balkonplatz ohne direkte Sonne.

PFLEGETIPPS für Drinnen

Standort:

Ein heller Standort ohne direkte Sonne ist optimal. Dieser Pflanze machen Zugluft und Temperaturen unter 20°C nicht viel aus. Ist es zu warm, wächst sie zu stark. Am liebsten ist sie im Sommer draußen.

Gießen:

Bei normaler Temperatur und einem hellen Standort wächst diese Pflanze recht gut und braucht dann auch ca. 1x pro Woche Wasser. Wird es im Winter dunkler und die Temperatur ist niedriger, kann es auch weniger sein. Am besten erst gießen, wenn die Erde etwas abtrocknet ist und Staunässe vermeiden.

Düngen:

Diese Pflanze wächst sehr schnell und sollte bei jeder Wassergabe Dünger bekommen. Das hilft, damit die Stile stark und stabil werden und die Pflanze Farbe und Haltung bewahrt. Im Winter ist die Pflanze inaktiver und es reicht alle 2 Wochen oder 1x im Monat zu düngen.

Pflanzen säubern:

Zimmerpflanzen verstauben über die Zeit und gerade bei trockener Heizungsluft im Winter können die Pflanzen dann nicht mehr gut atmen und wachsen. Sie werden fit indem sie 1x im Monat abgeduscht oder alternativ abgewischt werden. Außerdem wird durch die Reinigung Schädlingsbefall vorgebeugt.

Expertentipp von Robert

Wenn die Zimmeraralie zu lange und dünne Triebe macht, ist es ein Zeichen dafür, dass es zu warm ist oder sie zu wenig Licht bekommt. Suche dann am besten einen neuen Standort für sie.



WISSENSWERTES

Rückschnitt:

Stark wachsende Pflanzen wie die Fatsia gehen schon mal aus der Form und können zurückgeschnitten werden. Der beste Zeitpunkt dafür ist vor dem Winter, wenn die Pflanzen nicht so aktiv sind oder vor dem Frühjahr. Triebe können dann um ein Drittel eingekürzt werden. Immer oberhalb eines Blattes schneiden.

Umtopfen

Wenn die Pflanzen gesund und munter sind und ihre Größe in Relation zur Topfgröße passt, müssen sie erst mal nicht umgetopft werden. Ihre frische Nahrung bekommen sie über den Dünger im Wasser. Erst wenn sie stark gewachsen sind sollte man prüfen, ob die Wurzeln im Topf noch genug Platz haben, um zu wachsen.

Vorbeugen

Die beste Schädlingsbekämpfung ist es, die Pflanze fit zu halten. Ein guter Standort und richtiges Gießen und Düngen sind dabei die halbe Miete. Weiterhin hilft es die Raumluft feucht zu halten oder die Pflanze bei trockener Heizungsluft zu besprühen. Im Winter sind Pflanzen inaktiver und sollten dann nicht so warm stehen.

Früherkennung

Falls die Pflanze Symptome zeigt, ist es wichtig diese möglichst früh zu erkennen. Also gilt: beim Gießen und beim Reinigen der Pflanze die Augen offen zu halten und schnell Hilfe zu leisten, wenn die Pflanze Symptome zeigt.

Du möchtest schnelle Antworten und Pflegetipps rund um die Uhr? Dann schliesse dich unserer Pflanzen-Community in der Facebook Gruppe „Meine Pflanze und ich: Pflege, Tipps & Trends“ an.